

Presse-News

02.04.2008 **enttex GmbH Deutschland & ZEM GmbH**

Mittel-/Innenohrdruck-Schmerzen, beispielsweise beim Sinkflug in Flugzeugen und nach der Landung, darunter leiden weltweit über 4 Millionen Menschen regelmässig; und viele weitere Personen haben solche Erfahrungen schon ein- bis mehrmalig machen müssen.

Die Firma enttex Pty Ltd, Melbourne, Australien hat in Zusammenarbeit mit dem reputierten HNO-Arzt Prof. B. Franz ein medizinisches System entwickelt, aus welchem 2 Produkte hervorgehen, die zur Linderung von Ohr-Druck-Problemen eingesetzt werden können.

N300:

Dieses Produkt ist klein und handlich und kann manuell bedient werden. Es gewährleistet bei Bedarf und sachgerechter Anwendung durch schwachen, negativen Druckimpuls einen wirksamen Druckausgleich während Flugreisen. Dadurch wird der natürliche Druckausgleich im Mittelohr unterstützt. Das Trommelfell und die Eustachische Röhre werden entspannt und so kann wieder ausreichend Luft ins Mittelohr gelangen.

Insbesondere bei Landungen ist allen Flugreisenden die unangenehme Belastung im Mittelohr (Unterdruck) durch den ansteigenden Kabinendruck (Überdruck) bekannt.

Auch für Taucher, Bergsteiger, Bergwanderer, Ausflügler und allen Personen, die Druckausgleichprobleme haben, kann der N300 als Problemlöser sehr dienlich sein.

Der N300 kann in jeder Hosen- oder Handtasche mitgetragen werden und ist dann sofort zur Hand wenn Mittelohr-Druckprobleme auftreten.

Der N300 wird zudem derzeit auf die Anwendung der serösen otitis media (Paukenergüsse) an Kleinkindern klinisch getestet. Studienergebnisse dürften gegen Ende 2008 vorliegen und dann in der medizinischen Fachpresse veröffentlicht werden.

Der N300 wurde in der australischen TV-Show "The New Inventors" vorgestellt und gewann den Zuschauerpreis.

P100:

Dieses Produkt lindert die Symptome der Ménièreschen Erkrankung (Morbus Ménière). Die Ménièresche Erkrankung ist eine Störung des Innenohres (ca 38.000 neu diagnostizierte Erkrankungen in den USA, Quelle: National Institute of Health). Diese Störung ruft anfallsartigen Schwindel in Verbindung mit Übelkeit und Hörverlust hervor. Eine Heilung der Ménièreschen Erkrankung ist bisher noch nicht bekannt und die medizinische Behandlung richtet sich alleine auf die Linderung der Symptome.

Leider werden Ménière-Erkrankte noch oft mit "irreversiblen" Behandlungsmethoden konfrontiert, die zwar die oben genannten Symptome beseitigen können, aber auch Teile des Ohres, besonders das Gleichgewichtsorgan, zerstören. Die vom P100 angewandte "positive Druckimpulstherapie" zeigt

hingegen keinerlei Nebenwirkungen bzw. negative Auswirkungen auf das Ohr. In den USA und Australien werden positive Druckimpulse bereits seit 10 Jahren bei der Behandlung von Morbus Ménière erfolgreich angewendet.

Durch die Größe, das handliche Design und den stromfreien, manuellen Gebrauch kann der Patient dieses Gerät immer bei sich tragen und sofort bei Eintritt der Krankheitssymptome anwenden.

Der P100 ist im medizinischen Bereich ausgiebig getestet und sehr positiv bewertet worden. Eine medizinische Studie liegt vor und wurde im "International Tinnitus Journal, Vol.11, No.2, 146-149, 2005) veröffentlicht. Weitere Studien sind in Vorbereitung.

Beide Geräte (N300 und P100) sind Innovationen.

Bisher gibt es für den N300 keine vergleichbaren konkurrierenden Geräte. Durch das faszinierende Design und die Handlichkeit der enttex-Produkte ist die Mitnahme derselben auf Reisen sowie die permanente Bereitstellung möglich. Diese Merkmale sind unter Schutz gestellt.

Beide Geräte sind kostengünstige und einfach zu bedienende Problemlöser. Die Geräte sind CE-geprüft und entsprechen der Richtlinie für Medizinprodukte 93/42/EWG.

Gerne geben wir Ihnen ausführliche Auskünfte und beraten Sie individuell.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.enttex.de und www.zemgmbh.ch

Importeur Schweiz und FL:

ZEM GmbH

Dammweg 10

CH-9470 Buchs SG

Tel. 081 740 51 77

info@zemgmbh.ch